Nr. 32/2021
Halle (Saale), 3. Februar 2021

SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

PRESSEMITTEILUNG

2019 jeder 4. Todesfall durch Krebs

Bösartige Neubildungen (Krebs) waren 2019 ursächlich für annähernd jeden 4. Todesfall (25,9 %) in der sachsen-anhaltischen Bevölkerung. Zum Weltkrebstag am 4. Februar teilt das Statistische Landesamt mit, dass Krebs mit 8 352 Sterbefällen (3 691 Frauen, 4 661 Männer) wie schon in den Vorjahren nach den Herz-Kreislauf-Erkrankungen die zweithäufigste Todesursache war.

Gegenüber 2018 stieg die Anzahl der an Krebs gestorbenen Personen um 263 oder 3,3 % an. Im Vergleich zu 2009 sogar um 513 Personen bzw. 6,5 %. Bei Männern war der Anteil von Krebserkrankungen mit Todesfolge an allen Todesursachen 2019 mit 28,7 % höher als bei Frauen (23,0 %). Bezogen auf die Bevölkerung kam es zu 3,8 Krebssterbefällen je 1 000 Personen (3,3 bei den Frauen; 4,3 bei den Männern).

Mit 500 Sterbefällen bei Frauen und 1 076 bei Männern war Lungenkrebs (ICD-10: C33-C34) die häufigste der zum Tode führenden Krebserkrankung 2019, danach folgte der Darmkrebs (C18-C21) mit 427 Sterbefällen bei Frauen und 564 bei Männern. Nur Frauen kamen mit 547 Fällen häufiger durch den Brustkrebs (C50) zu Tode. Prostatakrebs (C61) war für 528 Männer Sachsen-Anhalt die Todesursache. Bauchspeicheldrüsenkrebs führte zu 720 Sterbefällen, hiervon waren 2019 Frauen und Männer gleichermaßen häufig betroffen.

Das mittlere Sterbealter bei der Todesursache Krebs lag 2019 bei 73,7 Jahren. Männer verstarben hierdurch im Schnitt 2,3 Jahre früher als Frauen (75,0 Jahre).

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

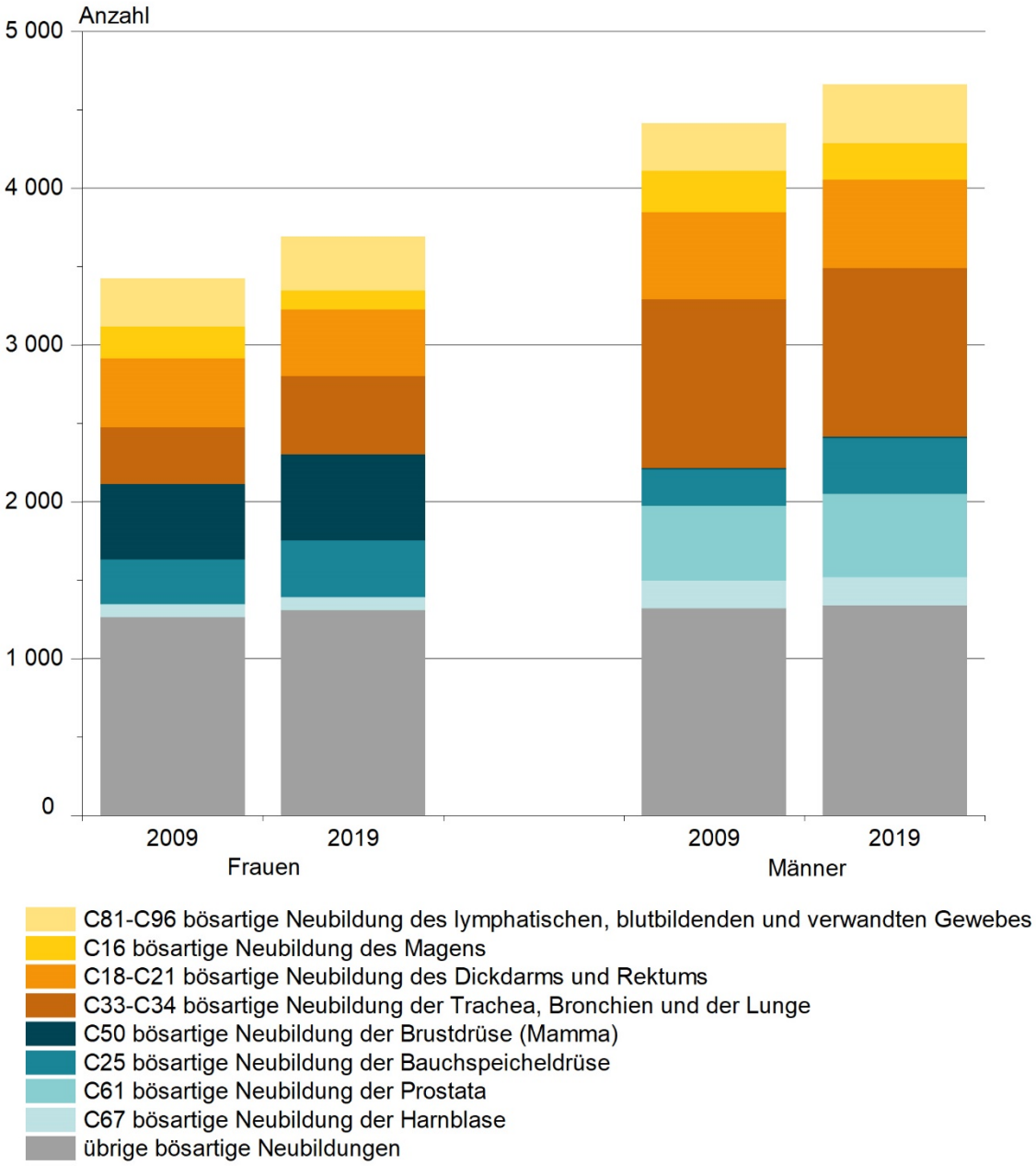
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
https://statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Todesursache Krebs nach Geschlecht 2009 und 2019



Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.